



Distiktion mit Knüppeln.

Salentkreuzler hören Reichsbannerversammlung.

Hamein, 7. Dezember. In einer gestern abends hier veranstalteten großen Reichsbannerkundgebung... in der sich der Hauptredner des Abends, Kolb-Berlin, mit dem Nationalsozialismus auseinandersetzte...

sondere unsere Textilindustrie an die Aufrechterhaltung eines guten wirtschaftlichen Verhältnisses zu Ungarn gebunden sind.

Schon vor einiger Zeit wurden in Genf Verhandlungen geführt, um nach dem 15. Dezember keinen vertragslosen Zustand eintreten zu lassen.

Es ist sehr bedauerlich, daß wir in unserem handelspolitischen Verhältnis zu Ungarn so weit gekommen sind, daß man heute, wenige Tage vor Ablauf des bisher geltenden Handelsvertrages nicht weiß, wie sich die Dinge nach dem 15. Dezember gestalten werden.

Billo, Sohn von Wotan

30
Auf einem dieser Gänge begleiteten ihn Repeese und Billo. Pierrot hatte seine lange Peitsche aus Karibubarm mitgenommen... Das wird einen guten Schlittenhund abgeben, marmelte Pierrot.

Der Führer der georgischen Sozialdemokratie in Paris ermordet.

Paris, 7. Dezember. Der ehemalige Gesandte von Georgia in Paris und ehemalige Minister des Innern, Ramischwili, der in Paris lebte, wurde um 15 Uhr auf der Place de l'Italie von dem 35jährigen Arbeiter Tschanulvadze durch zwei Revolvergeschüsse getötet.

Einige Personen, die bei dem nebenan gelegenen Kino standen, führten sich auf den Attentäter, der jedoch weiter schoß und zwei Personen leicht verletzte.

Der Ermordete war einer der bedeutendsten Führer der georgischen Sozialdemokratie und zugleich einer der Begründer der georgischen Republik.

Der österreichische Parteitag.

(Fortsetzung von Seite 1.)
rungen über die Verkürzung der Arbeitszeit. Ganz entschieden erklärt die Resolution, daß an der Arbeitslosenversicherung nicht gerührt werden darf und daß vielmehr eine Ausdehnung der Arbeitslosenversicherung auf die Land- und Forstarbeiter und auf die Hausgehilfen verlangt werden muß.

die Unversöhnlichkeit der Lebensinteressen der breiten Massen des Volkes mit der kapitalistischen Produktionsweise beweist, und dadurch den Willen der Volksmassen zum Kampf gegen den Kapitalismus und für eine sozialistische Gesellschaftsordnung zu wecken und zu stärken.

Es wurde noch der Parteivorstand neu gewählt, worauf Seich mit einem Rückblick auf die Arbeiten des Kongresses die Tagung schloß.

Nach Schluß des Parteitages konstituierte sich die neugewählte Parteivertretung. Sie wählte zum Vorsitzenden Seich, zu Stellvertretern Tomšičil und Bauer.

in Prag haben Montag ein Telegramm erhalten, das ihnen die traurige Nachricht mitteilt, sie warten auf weitere Nachrichten, welche diese Tragödie klären und die Gründe dieses schauderhaften Mordes, wodurch ein neues Opfer des lebenden Georgien im Kampfe mit der bolschewistischen Diktatur gefallen ist, aufklären wird.

Zu dem Mord wird weiter gemeldet: Ramischwili, der Ministerpräsident und später Innen- und Kriegsminister in der Republik Georgien in den Jahren 1918 bis 1921 war, war 49 Jahre alt und schon unter dem zaristischen Regime ein bekannter Revolutionär und Führer der sozialdemokratischen Partei in Georgien.

Der Attentäter erklärte, er habe sich rächen wollen, weil ihn Ramischwili um seine Beschäftigung gebracht habe. Die politische Rolle, welche Ramischwili in Georgien spielte, sieht sein Mörder als verderblich an.

Viele in Paris ansässige Georaioren berechnen aber Ramischwili als ganzen Patriot und fragen, ob der Attentäter nicht ein Instrument der bolschewistischen Mache gewesen sei, worauf zahlreiche Umstände hindeuten.

Kampf gegen die einseitige Rationalisierung.

London, 8. Dezember. Daily Mail berichtet über starke Befürchtungen eines Streikes in der Baumwollindustrie. Der Zentralausschuß des Gewerkschaftsverbandes, der mehr als 150.000 Arbeiter in der Baumwollindustrie von Lacahire vertritt, hält morgen eine Sitzung ab, um den Beschluß der Arbeitgeber, das Mehr-Weiß-System, nach dem 5. Jänner 1931 in Kraft treten zu lassen, zu erörtern.

Japan - 64,5 Millionen Einwohner.

Tokio, 8. Dezember. (Reuter.) Nach der amtlichen Statistik ergab die Volkszählung, die im Oktober d. J. durchgeführt wurde, daß Japan 64.447.000 Einwohner zählt.

Mord an einem hohen indischen Beamten.

Kalkutta, 8. Dezember. Oberleutnant Simpson, Generalinspektor der Gefängnisse der Präsidentschaft Bengalen, ist in seinem Amtszimmer erschossen worden. Der Mord wurde von drei Eingeborenen verübt, die sich zuerst im Amtszimmer verborgen und sich dann zu erschließen veruchten.

Weshalb Lardieu gehen mußte.

Paris, den 5. Dezember 1930. Seit zwei Wochen schon, seit der in der Dufour-Affäre stark bloßgestellte Justizminister Raoul Péret seine Demission einreichen mußte, seit Lardieu wider seinen Willen in die Schaffung einer parlamentarischen Untersuchungskommission zur Klärung der anrüchig-politischen Seite dieses Skandals des Hochfinanz-Spekulantenums einwilligen mußte, und seit dann, kaum daß diese Kommission ihre erste Sitzung abgehalten hatte, zwei Unterstaatssekretäre ebenso spontan und ebenfalls freiwillig zurückgetreten waren, war die Regierung Lardieu erledigt.

Lardieu trug den Todesstoß in der Brust seines Kabinetts und er hätte die Wahlen vom Frühjahr 1932, die er mit allen Mitteln zu erreichen versuchte, um der neuen Kammer die 300 gemäßigten nationalen Republikaner zu sichern, auch nicht erreicht, wenn die radikale Partei auf ihrem Jahreskongress in Grenoble vor einigen Wochen nicht die Parole des unbedingten Regierungsturzes herausgegeben hätte.

McTaggart unterstützte ihn noch, ohne eiferrühlig zu werden. Er war des Mädchens überdrüssig, wie er Gregson sagte. Er möchte sie gerne loswerden, und wenn er sie womöglich gleich mitnehmen konnte, wäre er ihm sehr dankbar. McTaggart setzte ihm auch noch die Gründe auseinander, und etwas später, als tiefer Schnee kam, traf McTaggart Vorbereitungen, die Tochter von Pierrot DuDuesne in sein Haus zu holen.

(Fortsetzung folgt.)

17. Kapitel Die Stimme der Seinen.

In den letzten Tagen des September kam MacDonald, der Kartenzweimer, nach Lac Bain zurück, wo Gregson, der Polizeiaufseher, schon seit zehn Tagen bei Bush McTaggart zu Gast war.







